

## **Helios wird Ausbildungspartner der ersten digitalen Medizin-Hochschule EDU**

- **Neues EU Studienmodell für Humanmedizin mit Helios als klinischem Ausbildungspartner akkreditiert**
- **Neuer Bachelor-/Master-Studiengang Medizin kombiniert digitale Lernformate mit hohem Praxisanteil**
- **Heute Bewerbungsbeginn für Studierende in Deutschland, Numerus Clausus ist nicht entscheidend für eine erfolgreiche Bewerbung**

**Der erste digitale Medizin-Studiengang nach europäischem Recht wurde heute auf Malta akkreditiert: Die ersten 75 internationalen Studenten können ab dem Wintersemester 2018/2019 an der EDU ihr Online-Medizinstudium starten - mit Helios als klinischem Ausbildungspartner. Die private Hochschule, an der Studenten ihren Bachelor und zukünftig auch ihren Master in Medizin erlangen, ohne Hörsäle zu besuchen, ist die erste digitale Ausbildungsstätte dieser Art weltweit. An der privaten Hochschule werden langfristig bis zu 3000 Studenten Medizin studieren können.**

Die praktische Ausbildung am Patienten nimmt von Anfang an ein Drittel der Ausbildungszeit in Anspruch und wird von den Studenten an den Helios Kliniken absolviert.

Ausbildungsstandorte sind zunächst die Helios Kliniken Berlin-Buch, Erfurt, Krefeld, Wiesbaden, Oberhausen, Hildesheim und Bad Saarow.

„Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dieser innovativen Hochschule. Diese Form der Ausbildung wird der Gesundheitsversorgung und unseren Patienten von morgen enorme Chancen bieten und den Weg in die Zukunft weisen. Wir sind begeistert, diesen Weg mit zu gestalten“, sagte Prof. Andreas Meier-Hellmann, Helios Geschäftsführer Medizin, anlässlich der Akkreditierung. Nicht der Numerus Clausus, sondern ein Einstiegstest und persönliche Auswahlgespräche entscheiden über Zulassung der Medizinstudenten an der EDU. „Damit wird dieses spannende Fach in Zukunft auch jungen Menschen offen stehen, für die ein Medizinstudium bislang nicht in Frage kam“, so Meier-Hellmann.

„Das neue Studienmodell EDU ermöglicht jungen Menschen die aktuell bestmögliche Ausbildung zum Arztberuf. EDU engagiert sich damit für die Gestaltung eines gerechteren und nachhaltigeren globalen Gesundheitssystems“, ergänzt Prof. Dr. med. Andreas Hoeft,

Speaker of the Founding Faculty.

Der medizinische Studiengang besteht aus einem dreijährigen Bachelor- und einem konsekutiven, zweijährigen Master-Studiengang in Humanmedizin mit insgesamt über 5.500 Stunden theoretischem Unterricht und praktischer klinischer Ausbildung. Die theoretischen Lerninhalte werden den Studenten digital auf dem Wege des kollaborativen Online-Lernens in englischer Sprache vermittelt. Dabei können in einer „Online-Lerngemeinschaft“ im Von- und Miteinander neue Fähigkeiten erlernt werden. Unter der Anleitung von Experten entsteht so ein effektiver Wissensaustausch innerhalb der Gruppe und der Community.

Während ihrer praktischen Präsenzausbildung sind die Studierenden an den Helios Kliniken in den Klinikalltag integriert und erhalten eine strukturierte Ausbildung (in deutscher Sprache) - nah am Patienten. Prüfungen finden gleichermaßen computerbasiert wie auch praktisch in den Kliniken statt. Ziel der EDU ist es, künftig weitere Lehrkrankenhäuser in anderen EU-Mitgliedsstaaten und in Afrika anzubieten.

**Weitere Informationen zu EDUs Angeboten finden sich unter [www.medical.edu.eu](http://www.medical.edu.eu)**

**Studieninteressierte können sich hier über den "Bachelor of Medicine" informieren und ab sofort online bewerben.**

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit mehr als 100.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören die Helios Kliniken in Deutschland und Quirónsalud in Spanien. 15 Millionen Patienten entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios.

In Deutschland verfügt Helios über 111 Akut- und Rehabilitationskliniken, 89 Medizinische Versorgungszentren (MVZ), vier Rehazentren, 17 Präventionszentren und 12 Pflegeeinrichtungen. Jährlich werden in Deutschland rund 5,2 Millionen Patienten behandelt, davon 3,9 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland mehr als 73.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2016 einen Umsatz von rund 5,8 Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt in Spanien 43 Kliniken, 44 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für Betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden in Spanien über 9,7 Millionen Patienten behandelt, davon 9,4 Millionen ambulant.

Quirónsalud beschäftigt mehr als 35.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2016 einen Umsatz von rund 2,5 Milliarden Euro. Helios und Quirónsalud gehören zum Gesundheitskonzern Fresenius.

**Sie finden diese Pressemitteilung auf unserer Website unter [www.helios-gesundheit.de](http://www.helios-gesundheit.de)**

**Pressekontakt:**

Constanze von der Schulenburg

Unternehmenssprecherin

Telefon: (030) 521321-522

E-Mail: [constanze.schulenburg@helios-gesundheit.de](mailto:constanze.schulenburg@helios-gesundheit.de)